



Hochgebirgs-
Naturpark
Zillertaler Alpen

Artenliste Amphibien





Stand: April 2020

Datenquelle:

Herpetofaunistische Datenbank - Naturhistorisches Museum Wien. Datenstand Dezember 2019.

Bezugsraum:

Naturparkgemeinden Brandberg, Finkenberg, Mayrhofen, Tux und Fraktion Ginzling

Gefährdung:

Gollmann G. (2007): Rote Liste der in Österreich gefährdeten Lurche (Amphibia) und Kriechtiere (Reptilia). In: Zulka K. P. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere Österreichs. Checklisten, Gefährdungsanalysen, Handlungsbedarf. Teil 2: Kriechtiere, Lurche, Fische, Nachtfalter, Weichtiere. Grüne Reihe des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Gesamtherausgeberin Ruth Wallner) Band 14/2. Wien, Böhlau, Seiten 37–60.

Gefährdungskategorien:

Ausgestorben – Regional ausgestorben – Vom Aussterben bedroht – Stark gefährdet – Gefährdet – Nahezu gefährdet – Ungefährdet – Datenlage ungenügend – Nicht eingestuft

Schutzstatus:

Tiroler Naturschutzverordnung 2006 (TNSchVO; LGBl. NR. 39/2006)
 Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie; Richtlinie 92/43/EWG)

Alle Angaben ohne Gewähr!

Artnamen	Gefährdung	Schutzstatus
Alpensalamander (<i>Salamandra atra</i>)	Nahezu gefährdet	Geschützt
Bergmolch (<i>Ichthyosaura alpestris</i>)	Nahezu gefährdet	Geschützt
Erdkröte (<i>Bufo bufo</i>)	Nahezu gefährdet	Geschützt
Grasfrosch (<i>Rana temporaria</i>)	Nahezu gefährdet	Geschützt